

2025

# FBA-Kurs

Fachspezifische Berufsunabhängige Ausbildung FBA  
für Kleintierzüchter/innen



## Fachspezifische Berufsunabhängige Ausbildung FBA für Kleintierzüchter/innen

### JA, ich melde mich an für

- alle FBA-Modul-Kurse für gewerbmässige Züchter/innen Kleintiere Schweiz**  
Kursbeitrag Theorie, praktische Übungen (6 Kurstage und ein Prüfungstag, inkl. Lehrmittel):  
Schwerpunkt:  für Kaninchen und Meerschweinchen  für Geflügel, Tauben und Vögel  
Kosten alle Module CHF 2200.00 (Mitglieder Kleintiere Schweiz CHF 1950.00)

folgende(n) FBA-Modul-Kurs(e):

- Modul 1:** Rechtsgrundlagen, Hygiene, Infektionskrankheiten, Normalverhalten, Bedürfnisse, Angst, Stress und Leiden bei Tieren
- Modul 2:** Umgang mit dem Tier, praktische Übungen Kaninchen und Meerschweinchen, Anatomie, Bau und Funktionsweise des Tieres
- Modul 3:** Betreuung und Pflege von kranken Tieren, Eiablage (Legenot), Geburt (Geburtsstörung)
- Modul 4:** Vererbungslehre, Zucht und Haltung
- Modul 5:** Fütterung bestehend aus Theorie und Praxis
- Modul 6:** Umgang mit dem Tier, praktische Übungen Gefiederte, Anatomie Gefiederte, Bau und Funktionsweise des Tieres

Kosten pro Modul CHF 450.00 (Mitglieder Kleintiere Schweiz CHF 380.00) sind vor dem Kurs zu begleichen.

Name  Vorname

Adresse  Adresszusatz

PLZ  Ort

Telefon  Mobile

E-Mail

Geburtsdatum  Heimatort

AHV-Nr.

Tierart/en

Praktikumsbetrieb

Datum  Unterschrift

Bitte Anmeldung/Vereinbarung unterschrieben senden an **info@kleintiere-schweiz.ch** oder per Post an  
**Verbandssekretariat Kleintiere Schweiz, Industriestrasse 9, 3362 Niederönz**

## Fachspezifische Berufsunabhängige Ausbildung FBA für Kleintierzüchter/innen

Kleintiere Schweiz bietet Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern die Fachspezifische Berufsunabhängige Ausbildung (FBA) für gewerbsmässige Züchterinnen und Züchter von Kaninchen, Meerschweinchen, Geflügel, Tauben und Vögel an.

### Anmeldeschluss gesamter

#### Kurs: 1. August 2025

Die Ausbildung enthält viel Wissenswertes über die verschiedenen Tierarten wie Kaninchen, Meerschweinchen, Geflügel, Tauben und Vögel.

Die Teilnehmenden erhalten im Kurs

das nötige Fachwissen, um eine Tierbetreuung oder eine gewerbsmässige Zucht zu führen.

Neu können auch nur einzelne Module besucht werden.

Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns!

<b>Modul 1</b>	Freitag, 5. Sept. 2025	Niederönz	Rechtsanwalt David Grimm Dr. med. vet. Nicole Schmid
Anmeldeschluss 1. August 2025	Rechtsgrundlagen, Hygiene, Infektionskrankheiten, Normalverhalten, Bedürfnisse, Angst, Stress und Leiden bei Tieren		
<b>Modul 2</b>	Freitag, 12. Sept. 2025	Niederönz	Tierpflegerin EFZ Sandra Lanz Dr. med. vet. Nicole Schmid
Anmeldeschluss 1. August 2025	Umgang mit dem Tier, praktische Übungen Kaninchen und Meerschweinchen, Anatomie, Bau und Funktionsweise des Tieres		
<b>Modul 3</b>	Montag, 22. Sept. 2025	Niederönz	Dr. med. vet. Dipl. ECVA Dipl. ACZM und MSc Sandra Wenger / Dr. med. vet. Corinne Nievergelt
Anmeldeschluss 1. Sept. 2025	Betreuung und Pflege von kranken Tieren, Eiablage (Legenot), Geburt (Geburtsstörung)		
<b>Modul 4</b>	Samstag, 4. Okt. 2025	Niederönz	PD Dr. med. vet. Claude Schelling
Anmeldeschluss 15. Sept. 2025	Vererbungslehre und Zucht		
<b>Modul 5</b>	Samstag, 18. Okt. 2025	Niederönz	Prof. Dr. Annegret Liesegang PhD Anngret Lucke
Anmeldeschluss 15. Sept. 2025	Fütterung bestehend aus Theorie und Praxis		
<b>Modul 6</b>	Dienstag, 21. Okt. 2025	Niederönz	Tierpfleger EFZ Peter Schmid Dr. med. vet. Corinne Nievergelt
Anmeldeschluss 15. Sept. 2025	Umgang mit dem Tier, praktische Übungen Gefiederte, Anatomie Gefiederte, Bau und Funktionsweise des Tieres		
<b>Prüfung</b>	Samstag, 25. Okt. 2025, 9.30 Uhr	Niederönz	

Der Kurs sowie die Prüfung werden in deutscher Sprache angeboten. Für französischsprachige mit sehr guten Deutschkenntnissen ist ein Kursbesuch möglich mit deutschsprachigen Kursunterlagen und einer Prüfung auf Französisch. Zusätzliche Gebühren CHF 100.00.

## **Hobbyzüchter/innen erreichen in einigen Fällen die Grenze zur Gewerbsmässigkeit und müssen daher besondere Bedingungen erfüllen. Die Tierschutzgesetzgebung gibt dabei klare Vorgaben.**

Gewerbsmässigkeit wird gemäss Tierschutzverordnung wie folgt definiert: «Handeln mit und Halten, Betreuen oder Züchten von Tieren mit der Absicht, für sich oder für Dritte ein Einkommen oder einen Gewinn zu erzielen oder die eigenen Unkosten oder die Unkosten Dritter zu decken; die Gegenleistung muss dabei nicht in Geld erfolgen.»

Auch wenn eine Hobbyzucht mit der Absicht, einen Teil der Kosten mit Einnahmen zu decken, geführt wird, ist sie gewerbsmässig.

## **Kantonale Bewilligung nötig**

Gemäss Art. 101 der TschV müssen Zuchtbetriebe vom jeweiligen Kanton bewilligt werden, wenn mehr als folgende Anzahl Tiere abgegeben werden:

- mehr als 100 Kaninchen, Zwergkaninchen oder Meerschweinchen
- die Nachzucht von mehr als 25 Vogelpaaren bis zur Grösse eines Nymphensittichs

- die Nachzucht von mehr als zehn Vogelpaaren die grösser als Nymphensittiche sind

- die Nachzucht von mehr als 5 Araoder Kakadupaaren

Die Bewilligung wird nur erteilt, wenn man sich über die entsprechende Ausbildung (SKN/FBA) ausweisen kann.

## **Sachkundenachweis (SKN)**

Wer mehr als 500 Kaninchen pro Jahr produziert, muss seine Kenntnisse mit einem Sachkundenachweis bestätigen. Beim Hausgeflügel sind die Bedingungen gleich.

Werden mehr als 150 Legehennen gehalten oder 200 Junghennen beziehungsweise 500 Mastpoulets pro Jahr produziert, muss ein Sachkundenachweis erbracht werden.

Die Kurse müssen vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen bewilligt werden.

## **Fachspezifische Berufsunabhängige Ausbildung (FBA)**

Anerkannte Ausbildungen im Sinne der Tierschutzgesetzgebung sind landwirtschaftliche und tierpflegerische sowie eine entsprechende FBA. Die FBA Kleintierzüchter vermittelt Fachkenntnisse und praktische Fähigkeiten, die für die tiergerechte

Haltung eines Tieres, seine verantwortungsvolle Nutzung und Zucht und den schonenden Umgang mit ihm erforderlich sind. Nebst dem theoretischen Teil ist ein Praktikum von 360 Stunden zu absolvieren. Die Kurse müssen vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen bewilligt werden.

## **Weiterbildung**

SKN und FBA werden fachspezifisch nach Tierart oder Tiergruppe mit ähnlichen Ansprüchen an Haltung und Umgang vermittelt. Eine FBA befreit vom Sachkundenachweis (SKN), wenn die Lernziele der Tierart entsprechen. Die FBA besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Alleine der Besuch des theoretischen Teils kann auch langjährigen Züchterinnen und Züchtern wertvolle neue Erkenntnisse bringen oder alte auffrischen.

Details zu den Kursen von Kleintiere Schweiz und die gesetzlichen Grundlagen finden Sie unter:

[www.kleintiere-schweiz.ch](http://www.kleintiere-schweiz.ch)

Tel. 062 552 94 65

oder scannen Sie diesen QR-Code mit dem Handy ...

